

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

A 81: Fahrbahndeckensanierung im Bereich der Anschlussstelle Stuttgart-Zuffenhausen in Fahrtrichtung Heilbronn / Abschluss der Bauarbeiten in Fahrtrichtung Heilbronn am Samstag, 22. Juni 2019

21.06.2019

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt zurzeit Fahrbahndeckensanierungen im Bereich der Anschlussstelle Stuttgart-Zuffenhausen der A 81 in Fahrtrichtung Heilbronn sowie auf den Rampen auf der östlichen Seite der Anschlussstelle durch.

Der Asphalteinbau auf der gesamten Breite der Hauptfahrbahn ist abgeschlossen. Ab kommendem Samstagabend beginnt der Abbau der Verkehrssicherung. Im Rahmen der Fahrbahndeckenerneuerungsmaßnahme wurden Verbesserungen an den Rampenfahrbahnen einschließlich der dafür notwendigen Anpassungen der Fahrzeugrückhaltesysteme (Schutzplanken) an den neusten Sicherheitsstandard durchgeführt. Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern können bereits seit Anfang Mai den längeren Verflechtungsbereich auf der B 10 in Fahrtrichtung Vaihingen/Enz benutzen. Zusätzlich wurden die Voraussetzungen für die zukünftig zweispurige Auffahrt auf die A 81 von der B 10 von Stuttgart kommend geschaffen.

Anschließend an die abgeschlossenen Bauarbeiten erfolgt nun der Abbau der Verkehrssicherung und der Betonschutzwände. Der gesamte Verkehr in Fahrtrichtung Heilbronn wird hierfür in den beiden Nächten von Samstagabend, 22. Juni, bis Montagmorgen, 24. Juni 2019, von jeweils 22:00 bis 5:00 Uhr, auf die beiden übergeleiteten Fahrspuren der Gegenfahrbahn verlegt. Nach dem Abbau der Verkehrsführung stehen wieder drei Fahrstreifen je Fahrtrichtung zur Verfügung. In den beiden Nächten von Montagabend, 24. Juni, bis Mittwochmorgen, 26. Juni 2019, von jeweils 22:00 bis 6:00 Uhr, stehen ebenfalls nur zwei Fahrstreifen zur Verfügung, damit auch dort die Verkehrssicherungseinrichtungen zurückgebaut werden können. Die derzeit für den Verkehr gesperrte Rampe von der B 10 auf die A 81 in Fahrtrichtung Heilbronn wird voraussichtlich ab Montag, 24. Juni 2019, für den Verkehr wieder freigegeben.

In der Woche ab Montag, 24. Juni 2019, wird auch die provisorische Verkehrsführung in der Neuwirtshauskreuzung zurückgebaut.

Alle Arbeiten finden vorbehaltlich bei geeigneter Witterung statt. Über etwaige Terminänderungen bezüglich der Sperrungen wird das Regierungspräsidium Stuttgart informieren.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf rund 3,9 Millionen Euro. Der Bund als Straßenbauträger ist Kostenträger dieser Erhaltungsmaßnahme.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr